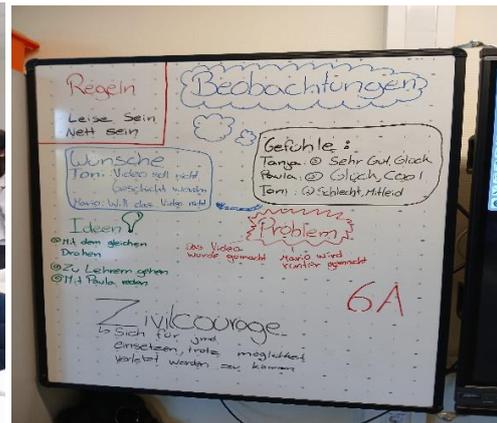


Peoples Theater zu Gast in den 5er und 6er Klassen - Theater im Klassenzimmer

Ein Projekt gegen Diskriminierung und Mobbing durch eine starke Klassengemeinschaft

Vom 06. bis 9. Mai 2025 war ein Ensemble des Peoples Theater bei uns zu Gast und brachte den 5er und 6er Klassen jeden Tag eine interaktive Show zugeschnitten auf jeweils eine Schulstunde mit. Nach einem aktivierenden Warm up und der Vereinbarung von gemeinsamen Regeln spielte das Ensemble einen mehr oder weniger typischen Konflikt zwischen Schüler*innen vor. An dem Punkt, wo der Streit seinen Höhepunkt erlangte, wurde dann die Geschichte gestoppt.



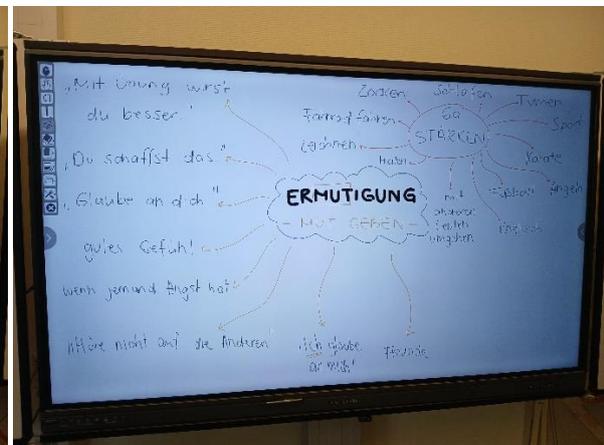
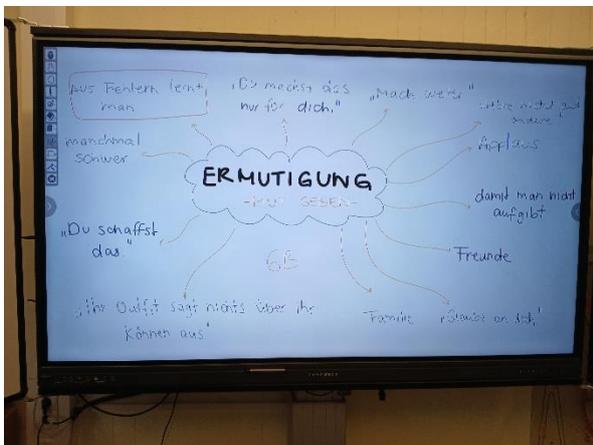
Zusammen mit den Kindern wurden dann zuerst die Gefühle ermittelt, die durch den vorgetragenen Konflikt bei den beteiligten Figuren entstanden sind, und nach Lösungen für das Problem gesucht. Gute Ideen konnten nun von den Schüler*innen selbst ausprobiert werden, indem sie in die Rolle desjenigen schlüpfen, der zwischen den Streitenden steht. Unterstützt von den Mitschüler*innen wurde die Geschichte dann mit einer Lösung des Konfliktes zu Ende gespielt.



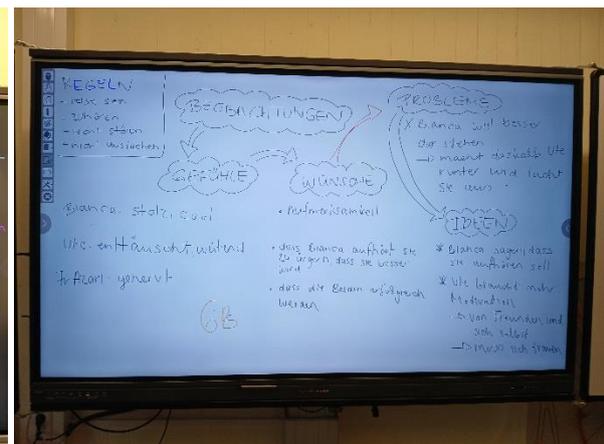
Mit viel Spaß am Spiel und einer guten Konzentration auf schülernahe Alltagsprobleme, konnten die Kinder lernen, einen Konflikt von beiden Seiten wahrzunehmen und sich darin ausprobieren das Problem für alle Beteiligten mit respektvoller Zusammenarbeit zu lösen.



Peoples Theater kombiniert in ihren Shows das Konzept des Forum Theaters nach Augusto Boal mit den Grundregeln einer Streitmediation, wie sie auch Streitschlichter*innen an den Schulen erlernen.



Jeden Tag stand ein anderes Thema im Zentrum der Geschichte: Ermutigung, Freundschaft, respektvolle Zusammenarbeit und Zivilcourage.



Zusammen bilden sie eine gute Grundlage für alle vier Klassen, um in der Zukunft Konflikte innerhalb der eigenen Klassengemeinschaft besser zu verstehen und Diskriminierung und Mobbing bereits im Vorfeld keine Chance zu geben.



Schul- und Klassenleitungen waren von dem Projekt insgesamt genauso begeistert, wie die Schüler*innen. Zum Abschluss bedanken sich Frau Netsch und Frau Eberz stellvertretend für alle beim engagierten Ensemble von Peoples Theater.

Das Projekt wurde gefördert durch die Partnerschaft für Demokratie Koblenz im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und durch das Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



KOBLENZ
VERBINDET.

Kultur- und
Schulverwaltungsamt